

die Gsalzene



Säggste Johrang

Fasnacht 2003

Wenn d Ainsamkeit uns Mensche bloggt und s Härr vor Schmärr duet bleige
Simmer mit dr Zyt nimm wälerisch, nämme s Ersichtbeschit wo mér griege
Denn isch s uns glich, wenn epper wiescht isch, stinggt, nie wägglet syni Sogge
Bim Xesse schmatzt, dummins Zyg redt und bim Schliff stöht statt z hogge
Au d Schwyz holt gleert sich fir so Partnerschafte nid z geniere
Syt mir zwunge sinn mit Eeschtrych d Fuessball-EM duurezfahre

Er welt emool e Fasnacht ohni Spott wo ihn so bloggt
Drum holt dr Mister X die Gsalzene um Root aagfoggt
Vor eme Johr hänn mir ihm gsait: «Du sollsch jetz gar nyt me riskiere
Alli wichtige und haliggle Gschäft an andri delegiere
Gohsch am zähnl erscht go schaffe – denn blisch ungschteert und ellai
Damit de uff dr Strooss kuum Lyt driftsch, gohsch am vieri hal
Und wenn d emool im Byyroo blisch, setz nie e Fuess vor d Diire
Zalgsch de Medie nur by Apéro und Feschtil dynl Blire
Mach dy Muul wirgglig nur uff wenn s halt grad gar nid anderscht goht
Aber vorhär troggisch uff jede Fall e Gscheytere um Root
Genau das hett er gmacht und so e Johr ganz still ussgässse
Aber drotzdam liebe HaMaTschu – mir hänn di nid vergässse

S Ruthill Dreyfuss hett lang għilmt zem iħiletsch Idee z gebħa
«Mr leen d Ärzt aitħax nimm schafte, dien so d Grangħejxer lääre
Bleeder goħt s wohl kuum, doch għiex vo uns Abblaus und Jubilee
Denn syt däre leicht hänn mlr au s Ruthill nie meħ għej

Sexorgie am Keenighof – fir Ängland isch s e Schand
Dr Adel rammet schynt s mit Diener und d Diener hoggħe uffnand
Jetz isch d Ussaag vom Prinz Charles nadirrig nimme so banal
Ar sliechi jedezj mit ganzer Graff voll hintrem Personal

De Erich Straumaa salt zem Conti: «Carlo, d Hanfläde muesch schliesse»
Druff maint dr Conti: «Z Basel wurd s d Regierig kuum begriesse
Will au mir għarn mool e Jointli klif – s hilft in aline Laage
Und nur soo ka me Eych Reglerigħjōn im Baselbiet verdraage.»

Bim Herr Melier graist dr Piallegaler rund um Huus und Hoof
Im Betrybigsamt kennt sogar d Butzfrau sy Adress im Schloß
Hett är sy Börsefritz oder dr Rouleitħiżz zwyl għej
Nal, er hett sy ganze Stütz verbruucht fir Champions-League-Byylje

Noon em Sylveschterfest im Dytche simmer no dr Leischt go nää
Vor em Spunte z Basel hänn uns d Schugger denn e Parkbuess għā
Parkiere gieng nur no mit EU-Schħejja in ihrem Revier
Mr hänn uns għewħi, mlr haige d Schħejja nur vo dylschem Walzebler

In Basel goħt s schnäll mool e Johr
bis nur e Hundehitte stoh
Bim neye Mässeturm hesch għej,
dass es doch au vyyl schnäller goht

Uns hett s nid gwunderet
isch es au so għinschtig uusekoo
Will rund um d Hammerstrooss
griet me fir wenig Għald e māng zem Stoh

Dr Halbschueh Blocher sait im Chefdoo
Zem Muurer, dere halbe Portion:
«Dr Säml Schmid – s għejn s nid nur Kenner
Isch e zimmlig groosse Penner»

D SVP isch dief in Noot
Hett nur e halbe Bundesroot
So goħt s nid wyter, nundefahne
E zwalti Stimm im Root muess aane!»

Dr Muurer maint: «Vyyl Gegner lache
Mir syge halbschħia, nur halb bache
Fir 2 x SVP – kai Witz
Bruuche mir drum mindeschens 4 Sitz!»

Jetz sinn schnäll Kandidate z finde
Drum mien mr uns halt überwinde
Und frooge noonemool s dimmscht Gutzi
Y main dr Toni Bertoluzzi

Nid vyl schlauer, erscht no faader
Vom Baselbiet dr «Chäschpi» Baader
Und fir e hirnloos Larifari
Bürgt uus Basel d Zanolari

Oder mlr importiere – s git kuum Uffwand
Abfallpolitiker vom Ussland
Aber im Uusverkauf git s laider
Numme no Möllemann und Haider

Will uns d Lyt fähle, wird sich s jetz lohne
Dii, liebe Christoph vier Mool lo kloone
Doch d Raellaner hänn numme glache
S għab sogar Sache, wo sii nid mache!